Stadt Bitterfeld-Wolfen Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen

### Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 33. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Freitag, dem 10.12.2010, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklause, Vereinszimmer, von 17:55 Uhr bis 18:55 Uhr, durch.

#### **Teilnehmerliste**

#### stimmberechtigt:

**Vorsitz** 

Manfred Kressin

Mitglied

Steffen Berger Renate Köppe Dieter Riedel Constance Riegel-Kressin Armin Schenk Helga Soltesz

<u>Gäste</u>

Ebert

## abwesend:

<u>Mitglied</u>

Antje Wolf Manfred Lüdecke Reinhard Michel

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Freitag, den 10.12.2010, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

# Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.11.2010	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Thalheim während der Amtszeit	Beschlussantrag 296-2010
6	Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates	
7	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
8	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
9	Verlängerung der Örtlichen Bauvorschriften für den Bebauungsplan TH 01/92 "Zum Feldrain" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim	Beschlussantrag 316-2010
10	Schließung des öffentlichen Teils	

Er stellt die Ördnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Mitgliedern fest.  2u 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung  Die Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.  2u 3 cinstimmig beschlossen  Enthaltung 0  Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.11.2010  Herr Berger sagt, dass es ihm bei dem Thema der Wasseranschlüsse im TOP 5 auf der Seite 5 der Niederschrift nicht nur darum ging, wer die Kosten hierfür trägt, sondern wer insbesondere die eventuell auftretenden Folgeschäden bezahlt.  Herr Kressin lässt nun über die Niederschrift mit der Änderung abstimmen.  Die Niederschrift wird in dieser Form genehmigt.  Ja 6 Nein 0  einstimmig beschlossen  den Stimmig beschlossen  Der Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BOP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.  Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist.  Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmittel Pwerkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel Fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden mitissen.  Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.	zu 1		
Tagesordnung  Die Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.  2u 3  Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.11.2010  Herr Berger sagt, dass es ihm bei dem Thema der Wasseranschlüsse im TOP 5 auf der Seite 5 der Niederschrift nicht nur darum ging, wer die Kosten hierfür trägt, sondern wer insbesondere die eventuell auftretenden Folgeschäden bezahlt.  Herr Kressin lässt nun über die Niederschrift mit der Änderung abstimmen.  Die Niederschrift wird in dieser Form genehmigt.  Ja 6 Nein 0 einstimmig beschlossen  Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin, dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.  Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist. Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt gebezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmitteln fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden müssen.  Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.		Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit	
zu 3  Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.11.2010  Herr Berger sagt, dass es ihm bei dem Thema der Wasseranschlüsse im TOP 5 auf der Seite 5 der Niederschrift nicht nur darum ging, wer die Kosten hierfür trägt, sondern wer insbesondere die eventuell auftretenden Folgeschäden bezahlt.  Herr Kressin lässt nun über die Niederschrift mit der Änderung abstimmen.  Die Niederschrift wird in dieser Form genehmigt.  Ja 6 Nein 0 einstimmig beschlossen  zu 4  Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.  Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist. Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmittel Fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden müssen.  Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  Zu 5  Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Thalheim während  Beschlussantr	zu 2		
Tu 3   Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.11.2010		Die Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.	Ja 6 Nein 0
Tu 3   Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.11.2010		einstimmig beschlossen	Enthaltung 0
TOP 5 auf der Seite 5 der Niederschrift nicht nur darum ging, wer die Kosten hierfür trägt, sondern wer insbesondere die eventuell auftretenden Folgeschäden bezahlt.  Herr Kressin lässt nun über die Niederschrift mit der Änderung abstimmen.  Die Niederschrift wird in dieser Form genehmigt.  Ja 6 Nein 0  Einstimmig beschlossen  Zu 4  Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin.  Der Ortsbürgermeister berichtet aus der Dienstberatung mit der Oberbürgermeisterin, dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.  Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist. Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden müssen.  Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  Beschlussantr	zu 3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates	
Die Niederschrift wird in dieser Form genehmigt.    Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin    Der Ortsbürgermeister berichtet aus der Dienstberatung mit der Oberbürgermeisterin, dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.   Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist. Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden müssen.    Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.   Beschlussantr		TOP 5 auf der Seite 5 der Niederschrift nicht nur darum ging, wer die Kosten hierfür trägt, sondern wer insbesondere die eventuell auftretenden	
zu 4  Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin  Der Ortsbürgermeister berichtet aus der Dienstberatung mit der Oberbürgermeisterin, dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.  Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist.  Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden müssen.  Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  Beschlussantr		Herr Kressin lässt nun über die Niederschrift mit der Änderung abstimmen.	
Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin		Die Niederschrift wird in dieser Form genehmigt.	Ja 6 Nein 0
und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin  Der Ortsbürgermeister berichtet aus der Dienstberatung mit der Oberbürgermeisterin, dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist. Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist. Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden müssen.  Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  Beschlussantr		einstimmig beschlossen	Enthaltung 0
Oberbürgermeisterin  Der Ortsbürgermeister berichtet aus der Dienstberatung mit der Oberbürgermeisterin, dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.  Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist.  Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden müssen.  Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  Zu 5 Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Thalheim während  Beschlussantr	zu 4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse	
Der Ortsbürgermeister berichtet aus der Dienstberatung mit der Oberbürgermeisterin, dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.  Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist.  Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden müssen.  Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  Zu 5 Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Thalheim während Beschlussantr		und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der	
Oberbürgermeisterin, dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.  Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist.  Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011 verwendet werden müssen.  Herr Schenk nimmt ab 18:05 Uhr an der Sitzung teil. Damit sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  Zu 5 Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Thalheim während Beschlussantr		Oberbürgermeisterin	
stimmberechtigte Mitglieder anwesend.  zu 5 Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Thalheim während Beschlussantr		Oberbürgermeisterin, dass er dort das Thema der aufgeschnittenen Wasseranschlüsse angesprochen hat, eine Antwort jedoch noch aussteht. Zudem hat er in der Beratung noch einmal vorgetragen, wie man sich die Bürgerarbeit vorstellt. Es wurde ein diesbezügliches Konzept entwickelt, welches der BQP vorliegt. Er geht kurz auf den allgemeinen Inhalt ein. Des Weiteren wurde über den Haushalt gesprochen, wofür die Ortsbürgermeister eine Unterlage erhalten haben, welche der Niederschrift als <i>Anlage</i> beigefügt ist.  Weiter informiert er, dass die Verfügbarkeit der DSL-Anschlüsse zum 05.05.2011 vorgesehen ist.  Herr Kressin sagt, dass die ABM-Kräfte zu Beginn des Jahres nur unzureichend mit Werkzeug ausgestattet waren. Da der Haushalt noch nicht bestätigt war, wurden von den Brauchtumsmitteln Werkzeuge bezahlt, weshalb dann bereits verplante Brauchtumsmittel fehlen und somit für eventuelle Rechnungen des Jahres 2010, Mittel aus dem Jahr 2011	
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
der Amtszeit 296-2010	zu 5	Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Thalheim während der Amtszeit	Beschlussantrag 296-2010

	Da es hierzu keine Wortmeldungen gibt, verliest <b>Herr Kressin</b> den Antragsinhalt und bitte um Abstimmung.	
	Beschluss: Der Ortschaftsrat der Ortschaft Thalheim stellt das Ausscheiden des Herrn Rene Urban aus dem Ortschaftsrat Thalheim gemäß § 41 Abs. 1 Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) förmlich fest.	Ja 7 Nein 0
	einstimmig beschlossen	
zu 6	Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates	
	Der <b>Ortsbürgermeister</b> stellt fest, dass Herr Michel nicht anwesend sein konnte, da er betrieblich verhindert ist. Der TOP wird in der nächsten Sitzung erneut aufgenommen.	
zu 7	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
	Herr Kressin teilt mit, dass ihm der Winterdienstplan vorliegt und bei Bedarf Einsicht genommen werden kann. Die nicht geräumten Grundstücke werden noch einmal aufgelistet. Hier wird die Verwaltung entsprechende Maßnahmen ergreifen.	
	Ortschaftsrat Schenk sagt, dass Thalheim im Rahmen der Dorferneuerungsplanung, neben den privaten Investitionen, bei denen grundsätzlich eine Förderung möglich war, auch für sich die Umsetzung einiger Objekte untersucht hat. Es geht nun speziell um das Vorhaben "Bühne am Festplatz", welches die Stadt Bitterfeld-Wolfen auf Grund der Haushaltslage nicht finanzieren kann. Die Gesamtkostenplanung beträgt 100 T€ Die Vorauszahlung wird durch die Stiftung "Zukunftssicherung Thalheim" gesichert. Die verbleibenden Eigenmittel von 30-35 % sollen über Spenden bzw. über Eigenmittel der Stiftung gesichert werden. Ziel ist es, soviel Spenden wie möglich einzunehmen, um die Stiftung möglichst wenig zu belasten. Dies ist mit der Verwaltung auch so abgestimmt. Das Finanzhandling läuft über den Heimatverein, welcher einen Vertrag mit der Stadt geschlossen hat. Der Heimatverein hat dies auch mit dem Finanzamt besprochen, wobei dieses weder steuerrechtlich Bedenken noch andere Probleme sieht. Im Vertrag zwischen der Stadt und dem Heimatverein wird sichergestellt, dass der Eigenanteil gesichert wird, welcher nicht durch die Stadt zur Verfügung gestellt werden kann. Angedacht ist, über das Bauvorhaben auch Baufirmen zu beteiligen, welche hier Eigeninteresse haben, etwas beizutragen. Er hofft, dass die Planung schnellstmöglich erfolgt und das Vorhaben im Jahr 2011 abgeschlossen wird.	
	Der <b>Ortsbürgermeister</b> fügt hinzu, dass er diesbezüglich mit Frau Lichtenstein gesprochen hat und umgehend eine Beratung mit der Verwaltung stattfinden wird.	
	Herr Schenk informiert, dass die Marke "Solar Valley Thalheim" noch von der ehemaligen Gemeinde Thalheim auf den Weg gebracht wurde und mit Beschluss des Gemeinderates an die EWG übertragen wurde. Im Zuge der Umgestaltung des Firmenspektrums und der Ausschreibung für den Dienstleistungsbereich besteht hier das Interesse, dass diese Marke auch bindendes Glied für das gesamte Gebiet wird.	
	Herr Berger sagt, dass der Winterdienst gut funktioniert. Er bemängelt jedoch, dass einige Bürger zwar ihren Fußweg räumen, aber den Schnee auf	

	die Straße schieben und damit die Straßenbreite verringert wird. Dies führt irgendwann dazu, dass das Befahren der Straßen von zwei Fahrzeugen unmöglich wird. Er appelliert hier an die Bürger.	
zu 8	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
	Herr Ebert teilt mit, dass die Straße "Am Feldrain" aufgrund der Schneeverhältnisse und des Räumens fast nur noch einseitig befahrbar ist. Auch bemängelt er, dass Bürger ihre Fahrzeuge auf die Straße stellen, obwohl sie eine Garage besitzen.	
zu 9	Verlängerung der Örtlichen Bauvorschriften für den Bebauungsplan TH 01/92 ''Zum Feldrain'' der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim	Beschlussantrag 316-2010
	Ortschaftsrat Schenk erläutert kurz den Beschlussantrag. Dabei erwähnt er, dass der Bau- und Vergabeausschuss sich entschieden hat, alle örtlichen Bauvorschriften zu verlängern, welche prägend sind und wo es zum Schutz der Eigentümer, für die diese Vorschriften erstellt worden und auch für die anderen, gelten soll. Er informiert weiter, dass der größte Teil der örtlichen Bauvorschriften entfällt.  Auch wird sich der Stadtrat sicher sehr stark daran orientieren, wie sich die jeweilige Ortschaft positioniert.	
	Herr Riedel kritisiert, dass die beigefügte Zeichnung unzureichend ist. Hier sollten mindestens die Himmelsrichtungen angegeben werden. Er bittet darum, dass auch der Bau- und Vergabeausschuss hierauf achtet.	
	Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, verliest der <b>Ortsbürgermeister</b> den Antragsinhalt und bittet um Abstimmung.  einstimmig empfohlen	Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0
zu 10	Schließung des öffentlichen Teils	
	Herr Kressin schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:45 Uhr und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.	

gez. Manfred Kressin Ortsbürgermeister

gez. Manuela Zimmermann Protokollantin